

Datenschutzhinweise

nach Artikel 13 DS-GVO über die Erhebung personenbezogener Daten

Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin ist zur Erfüllung der gesetzlich übertragenen Aufgaben zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten ermächtigt bzw. verpflichtet. Der Schutz von personenbezogenen Daten genießt einen sehr hohen Stellenwert, deshalb erfolgt die Verarbeitung von personenbezogenen Daten im Einklang mit den gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere mit den Regelungen der Datenschutzgrundverordnung der Europäischen Union (DS-GVO).

Mit diesen Datenschutzhinweisen werden Sie über die Verarbeitung Ihrer Daten und Ihre Rechte gemäß Artikel 13 DS-GVO informiert.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin erhebt, verarbeitet und nutzt personenbezogene Daten von Ihnen im Zusammenhang mit der Bereitstellung von Geobasisdaten der Liegenschaften.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Landkreis Ostprignitz-Ruppin
Der Landrat
Virchowstraße 14-16
16816 Neuruppin
Tel.: 03391/688-0
E-Mail: info@opr.de

3. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte
Virchowstraße 14-16
16816 Neuruppin
Tel.: 03391/688-7021
E-Mail: datenschutzrecht@opr.de

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Der Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt, um Anträge für die Bereitstellung von Geobasisinformationen der Liegenschaften zu erledigen.

Ihre Daten werden auf Grundlage von

- Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DS-GVO in Verbindung mit § 10 des Brandenburgischen Vermessungsgesetzes

erhoben.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:

- die für die Finanzen zuständige Stelle innerhalb der Kreisverwaltung Ostprignitz-Ruppin zur Zahlungsabwicklung der Geldforderung.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder einer internationalen Organisation zu übermitteln.

7. Speicherdauer

Ihre Daten werden nach der Erhebung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e) DS-GVO in Verbindung mit § 10 des Brandenburgischen Vermessungsgesetzes für 10 Jahre gespeichert.

8. Betroffenenrechte

Nach der DS-GVO stehen Ihnen insbesondere folgende Rechte zu:

Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO)	Recht auf Berichtigung/Vervollständigung (Art. 16 DS-GVO)
Sie können vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin eine Bestätigung darüber verlangen, ob Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Ist dies der Fall, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten.	Sofern Ihre vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin verarbeiteten personenbezogenen Daten unrichtig oder unvollständig sind, haben Sie das Recht auf unverzügliche Berichtigung und /oder Vervollständigung.
Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)	Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)
Sie haben das Recht vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin die unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, sofern diese nicht mehr zur Aufgabenerledigung benötigt werden oder zu Unrecht verarbeitet wurden. Für die Beurteilung dieser Sachlage sind die Speicherfristen maßgebend, wobei Rechnungslegungsfristen oder Rückforderungsfristen (vgl. Ausführungen zu Speicherdauer) zu berücksichtigen sind.	Sie haben das Recht, vom Landkreis Ostprignitz-Ruppin die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn Sie die Richtigkeit der Angaben bestreiten oder Sie Widerspruch gem. Art. 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung eingelegt haben. Ebenso können Sie die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beantragen, wenn die Verarbeitung unrechtmäßig ist oder die Daten zur Aufgabenerfüllung nicht mehr benötigt werden, Sie die Löschung jedoch ablehnen, um Rechtsansprüche durchsetzen zu können.
Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Landkreis Ostprignitz-Ruppin, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.	

9. Widerruf der Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch den Landkreis Ostprignitz-Ruppin durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Beschwerderecht bei datenschutzrechtlichen Verstößen

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden.

Die zuständige Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt kontaktieren:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77
14532 Kleinmachnow
Telefon: 033203/356-0
Telefax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de
Internetseite: <http://www.lda.brandenburg.de>

11. Mitwirkungspflichten, Auskunftspflichten und Folgen der Nichtbeachtung

Der Landkreis Ostprignitz-Ruppin benötigt Ihre Daten, um Ihren Antrag auf Bereitstellung von Geobasisdaten der Liegenschaften zu bearbeiten. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann Ihr Antrag nicht bearbeitet werden.

12. Zweckänderung

Die Verwendung Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen, als den unter Ziffer 4 genannten Zwecken ist nicht zulässig.

Sofern der Landkreis Ostprignitz-Ruppin beabsichtigt Ihre Daten zu anderen Zwecken zu verarbeiten, werden Sie vor der Weiterverarbeitung informiert.